



Bild: Markus Schwarz, schwarztexte.com

tagspause von einer Stunde sind die Möglichkeiten natürlich etwas limitiert. Da ist es wichtig, neue Wege zu finden, zu experimentieren und auch mal „Unmögliches“ möglich zu machen“, so Michel. Auch sei es gerade im Kongress- und Tagungsbereich gut vorzustellen geht, liegt vor allem am erfahrenen Küchenchef Alexander Michel. Auch unter eingeschränktem Platzbedarf stellt er sich der Situation und freut sich über jeden Kunden, den er mit seinem Team bewirten kann. Vor allem das Kongresscatering stellt hierbei besondere Anforderungen und bedarf guter Vorbereitung.

Dadurch könne man flexibler auf Kunden reagieren und besser auf sie eingehen.

Dabei wird derzeit noch unter erschwerten Bedingungen gearbeitet. Denn gekocht wird im Container, da die Küche im Rahmen des Neubaus, der Ende 2018/Anfang 2019 fertig sein soll, abgerissen wurde. Dass die Arbeit trotzdem gut vorzustellen geht, liegt vor allem am erfahrenen Küchenchef Alexander Michel. Auch unter eingeschränktem Platzbedarf stellt er sich der Situation und freut sich über jeden Kunden, den er mit seinem Team bewirten kann. Vor allem das Kongresscatering stellt hierbei besondere Anforderungen und bedarf guter Vorbereitung.

Ebenso sollten nach Aussage des Küchenchefs die Grundlagen einer gesunden Ernährung beachtet werden, etwa leichte Küche und wenig Kohlenhydrate. Mit dem neuen hauseigenen Catering setzt die Filderhalle auf Frische und hat bereits eine komplett regionale Produktlinie ins Programm aufgenommen. Sie bietet auch Fair Trade Kaffee an. Qualität steht im Vordergrund, um den Kunden in der Eventbranche gerecht werden zu können“, sagt Jakoby.

„Hier herrscht immer noch ein mangelndes Verständnis in Hinblick auf flexible Arbeitszeiten, die wir dringend benötigen, um den Kunden in der Eventbranche gerecht werden zu können“, sagt Jakoby.

Aktuelles

Auch in den vorhandenen Räumen wird eifrig modernisiert. So hat das Studio I ein komplettes Facelifting erhalten. Hier sind Tagungen bis 120 Personen möglich, zudem steht der Raum als Breakout bei größeren Formaten zur Verfügung. Durch eine mobile Trennwand kann das Studio I in Richtung Foyer geöffnet werden, was dort für mehr Platz bei Bedarf sorgt. Eine LED-Ambiente-Beleuchtung ermöglicht u.a. Ausleuchtungen in den Cl-Farben von Unternehmen.